



**BETTER FINANCE
FOR ALL**

The European Federation of Financial Services Users
Fédération Européenne des Usagers des Services Financiers

PRIIPs - BESSER WENIG ALS GAR NICHTS

Brüssel, 07. April 2014 – Nach der in der vergangenen Woche zwischen dem Europäischen Parlament, der Europäischen Kommission und dem Rat der EU erzielten politischen Einigung über den Verordnungsvorschlag über ein neues Dokument mit wesentlichen Informationen (*Basisinformationsblatt – Key Information Document, KID*) für Anlage- und Versicherungsprodukte für Privatanleger (*Packaged Retail and Insurance-Based Investment Products, PRIIPs*) hat der ECON-Ausschuss des Europäischen Parlaments schließlich die Verordnung über die wesentlichen Informationen angenommen, die privaten Anlegern zur Verfügung zu stellen sind, bevor sie Geld in ein Anlageprodukt für Privatkunden investieren.

In einem gemeinsamen Schreiben an alle Mitglieder des Europäischen Parlaments vom November 2013 stellten BETTER FINANCE, Finance Watch und der Europäische Verbraucherverband BEUC fest, dass „dies seit Beginn der derzeitigen Amtszeit der Kommission und des Parlaments die einzige Rechtsvorschrift ist, die ausschließlich dem Schutz der privaten Anleger dient, die unter der Finanzkrise so stark gelitten haben und davon weiterhin betroffen sind.“

Leider wurde der Anwendungsbereich dieser ansonsten willkommenen Verordnung drastisch verringert, nachdem es Vertretern der Wirtschaft gelang, alle Aktien, Anleihen, privaten Ersparnisse und Ersparnisse der betrieblichen Altersversorgung sowie Bankspargprodukte davon auszuschließen.

Dieses Abkommen „bleibt hinter den Erwartungen zurück“, betont Guillaume Prache, Präsident des Europäischen Verbands der Nutzer von Finanzdienstleistungen (BETTER FINANCE for all).

Nach siebenjährigem Kampf gegen die Positionen eigennütziger Interessengruppen, die verschiedene Bereiche der Finanzdienstleistungen vertreten, wurden immerhin einige Erfolge für die Interessen der Verbraucher erzielt: Zumindest für Lebensversicherungsprodukte werden diese gemeinsamen Offenlegungspflichten

Europäischer Verband der Nutzer von Finanzdienstleistungen

76, rue du Lombard, 1000 Brussels - Belgien

Tel.: (+32) 02 514 37 77 - Fax: (+32) 02 514 36 66

E-Mail: info@betterfinance.eu - <http://www.betterfinance.eu/de>

eingeführt. Die Verordnung dürfte zudem zu einem gewissen Grad dazu beitragen, dass die Verbraucher Produkte leichter verstehen, auswählen und vergleichen können.

Prache unterstützt unter Vorbehalt die Tatsache, dass schließlich für die meisten Lebensversicherungsprodukte die gleichen Transparenz- und Offenlegungsregeln gelten werden.

Das ist ein Schritt in die richtige Richtung“, aber „die Situation der meisten sensiblen und langfristigen Anlageprodukte für Privatkunden, wie Aktien und Anleihen, und alle Produkte der privaten und betrieblichen Altersversorgung bleibt im Dunkeln“, bekräftigte er abschließend.

Ansprechpartner:

Pressesprecher:	Arnaud Houdmont
Tel.:	0032 (0)2 514 37 77
E-Mail:	houdmont@betterfinance.eu

